

## Sitzungsniederschrift

der Ortsbeirat Flatow führte die 23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 19.04.2023 in Flatow, ab 19:00 Uhr durch. Die Sitzung wurde im Gemeindebüro in der Hauptstr. 19 durchgeführt.

**a) anwesend**

Schulz, Andreas	Vorsitzender
Krüger, Andreas	Mitglied
Welzer, Jörg	Mitglied

**b) abwesend:**

**c) von der Verwaltung anwesend:** Herr Ebel - Ordnungsamt

**d) Bürger: 28**

**e) Gäste: ./.**

Die Mitglieder waren durch **-ordnungsmäßige** - Einladung vom **11.04.2023** auf **Mittwoch, den 19.04.2023** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Der Ortsvorsteher stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die **- ordnungsmäßige** - Einberufung **keine** Einwendungen erhoben wurden.

## **Bestätigte Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung
2. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Ortsbeiratssitzung vom 15.02.2023
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Information: Ortsübliche Kontrollen Ordnungsamt – Verwarnungsgeld (Herr Ebel)
6. Frühjahrsputz in Flatow
7. sonstiges

### **II. Nicht öffentlicher Teil**

1. Beratung und Empfehlung: Antrag auf Pacht für unbebaute Flurstücke in der Gemarkung Flatow  
**Vorlage -01-40-2023**
2. Beratung und Empfehlung: Pacht und Kaufantrag für unbebaute Grundstücke in der Gemarkung Flatow  
**Vorlage -01-41-2023**
3. Beratung und Empfehlung: Pachtvertrag für unbebaute Grundstücke in der Gemarkung Flatow  
**Vorlage -01-42-2023**
4. sonstiges

Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift	Abstimmungs ergebnis		
	23. Ortsbeiratssitzung am 19.04.2023	Ja	Nein	Enth
<b>I. Öffentlicher Teil</b>				
1.	<b>Eröffnung</b> Der Ortsvorsteher, Andreas Schulz, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt den Gast Herrn Ebel vom Ordnungsamt Kremmen und die Bürger zur 23. Ortsbeiratssitzung im Gemeindebüro Hauptstr. 19.			
2.	<b>Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Ortsbeiratssitzung vom 15.02.2023</b> Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht vorgetragen, damit gilt die Sitzungsniederschrift vom 15.02.2023			
3.	<b>Feststellung der Tagesordnung</b> Die Einwohnerfragestunde wurde hinter den Punkt 5 verlegt, ansonsten wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.			
4.	<b>Einwohnerfragestunde</b> 10 Anwohner vom Mühlenring und Tietzower Str. beschwerten sich über die Lautstärke, welche die Autobahn verursacht, seit dem unvollendeten Bau der Lärmschutzwand der Autobahn wirkt die offene, fehlende Strecke wie ein Trichter. <u>Zitat:</u> „ <i>Seit Monaten macht es sich extrem bemerkbar, als die ganzen Bäume gefällt wurden, ist es extrem laut. Morgens um 4:00 Uhr erreicht die Lautstärke 65 Dezibel. Da kann doch irgendetwas nicht stimmen. Wir Anwohner bitten darum, ob nochmal angestoßen werden könnte, <b>erneute Messungen</b> an unterschiedlichen Stellen und an verschiedenen Tagen durchzuführen. Seitdem die Wand da ist, ist es gefühlt schlimmer als vorher. Eine Alternative wäre vielleicht eine Bepflanzung.</i> “ Die Ortsbeiratsmitglieder werden diese Aufforderung an die Stadt weitergeben. Die Anwohner erwarten eine Antwort.			
5.	<b>Information: Ortsübliche Kontrollen Ordnungsamt – Verwarnungsgeld (Herr Ebel)</b> Herr Ebel begründet, warum ordnungsbehördliche Strafzettel verteilt wurden und werden. Die Kontrollen erfolgen dort, wo Autos auf Versickerungsflächen (Grünflächen) parken. Es wird immer wieder Rasensamen gesät, um zu begrünen, welcher dann zerstört wird. Einwohnerin Frau Backhaus: „Wenn alle ihre Autos auf der Straße parken würden, haben Busse und landwirtschaftliche Fahrzeuge Schwierigkeiten noch durchzukommen. Wir können unser Auto überhaupt nicht auf dem Grundstück abstellen. Ein Rausfahren aus dem Grundstück ist unmöglich. Wir liegen an einer recht winklichen Kurve, welche nicht einsehbar ist. Uns ist bereits ein Auto kaputtgefahren worden. Außerdem wurde vor			

	<p>unserem Grundstück kein Rasen gesät, sondern Recycling aufgebracht. Früher stand da mal ein Spiegel, der wurde leider umgefahren und nicht wieder erneuert.“</p> <p>Fazit der Diskussion: Herr Ebel nimmt das Aufstellen eines Verkehrsspiegels in der Kurve Hauptstraße – Ecke Straße des Friedens mit ins Amt Kremmen und gibt dies ans Bauamt weiter. Weiterhin erklärt er: es gibt die Möglichkeit, einen Bauantrag im Bauamt bei Frau Rücker zustellen, dass diese Parkfläche befestigt wird. Es läuft über einen Selbstkostenanteil.</p> <p>Eine Unterschriftensammlung läuft, dass die Ecke Hauptstraße / Straße des Friedens nur mit 30 km/h befahren werden darf.</p>			
6.	<p><b>Frühjahrsputz in Flatow</b></p> <p>Am 06.05.2023 ab 10:00 Uhr ist ein Frühjahrsputz „Flatow putzt sich raus“ angesetzt. Treffpunkt ist am Schlächterpuhl.</p>			
7.	<p><b>sonstiges</b></p> <p>- Die Kita-Leiterin Jeanette Kaiser und eine Mitarbeiterin erklären, dass die Kinder am Herbstfest in Flatow und Kremmen teilnehmen. Für die Umzüge organisieren sie einen Kremser. Die Kinder üben ein kleines Theaterstück ein. Gleichzeitig erinnern sie an das Kitafest am 08.06.2023. Hilfreiche Unterstützung erhalten sie auch von Gert Dietrich.</p> <p>- Am 01.07.2023 ab 14:00 Uhr Kirchenandacht auf dem Kirchhof.</p> <p>- 2 Parkbänke können noch im Dorf aufgestellt werden. Der Ortsvorsteher fragt die Einwohner, wo sie aufgestellt werden könnten: Vorschläge kamen: eine im Eichenhain und eine am Denkmal. So wird's gemacht.</p>			

  
 Andreas Schulz  
 Ortsvorsteher

  
 Sonja Ebel-Duwe  
 Protokollantin